

Ausschreibung zum Wettbewerb

Bayreuth-Stipendium und Richard-Wagner-Nachwuchs-Preis 2022

Die Oper Leipzig und der Richard-Wagner-Verband Leipzig loben in den Kategorien „Gesang“, „Instrumentalmusik“ (außer Klavier solo) und „Korrepetition“ zu Richard Wagners Werk sechs Stipendien für die Bayreuther Festspiele 2022 aus.

Aus den Stipendiatinnen und Stipendiaten werden von einer Jury drei Preisträgerinnen/Preisträger des Richard-Wagner-Nachwuchs-Wettbewerbes ermittelt: 1. Preis 2000€, 2. Preis 1000€, 3. Preis 800€.

Die Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer findet am 13./14. Januar 2022 Wagner-Nietzsche-Villa, Karl-Heine-Straße 24b, 04229 Leipzig statt.

Zugelassen werden Bewerber bis zum 35. Lebensjahr, die an einer europäischen Hochschule, einem Konservatorium oder einer gleichwertigen Einrichtung immatrikuliert sind. Der Wettbewerb wird europaweit ausgeschrieben.

Inhalt der Bewerbung:

- Vita
- Immatrikulationsbescheinigung
- Motivationsschreiben
- Wettbewerbsbeitrag (ein Werk freier Wahl und ein Werk - wenn möglich - von Richard Wagner oder aus Richard Wagners Umfeld)
- Eine oder mehrere mp3 Aufnahmen
- Referenzschreiben von einer ausbildenden Lehrkraft oder einem Künstler

Für die Kategorie „Korrepetition“ gilt zusätzlich:

Die Teilnehmer der Kategorie „Korrepetition“ bereiten für den Wettbewerb eine Opernszene vor, die gespielt und selbst gesungen wird. Ferner wird die Arbeit mit teilnehmenden Sängerinnen und Sängern, die von der Jury zugeteilt werden, erwartet.



Ablauf Wettbewerb:

- Musikalischer Vortrag von mind. 10 bis max. 20 min.
- Eventuelles Gespräch mit den Mitgliedern der Jury max. 10 min.
- Am Ende des zweiten Tages persönliches „Feedback“ der Jury (Option)

Die Jury:

- Jasmin Solfaghari (Vorsitz), Opernregisseurin, PAMY Mediaproductions
- Franziska Severin, Operndirektorin und stellvertretende Intendantin der Oper Leipzig
- Christoph Gedschold, designierter Musikdirektor der Oper Leipzig
- Prof. Helmut Kukuk, Hochschule für Musik und Theater Leipzig (Operschule, Partienstudium)
- Peter Korfmacher (Ressortleiter Kultur, Leipziger Volkszeitung)

Die Jury ist berechtigt, Wettbewerbsbeiträge zu unterbrechen und ggf. wiederholen zu lassen. Ein Richard-Wagner-Stipendium für die Bayreuther Festspiele kann nur vergeben werden, wenn den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bisher kein solches Stipendium zugedacht wurde. In einer ersten Runde entscheidet die Jury über eine Einladung zum Wettbewerb. Für die auswärtigen Teilnehmer des Wettbewerbs werden eine Übernachtung mit Frühstück zur Verfügung gestellt. An- und Abreise erfolgen in eigener Verantwortung.

Die Kandidatinnen und Kandidaten stimmen bei Abgabe ihrer Bewerbung schriftlich zu, dass Fotos, Film- und Tonaufnahmen, die während des Wettbewerbs gemacht werden, vom Richard-Wagner-Verband Leipzig und ihren Sponsoren für die Bewerbung der Veranstaltung genutzt werden.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten verpflichten sich, bei Preisverleihung und Festkonzert zu Ehren Richard Wagners am 13. Februar 2022 in der Hochschule für Musik Theater, Leipzig aufzutreten. Sie werden gebeten, einen Erlebnisbericht über ihren Aufenthalt in Bayreuth zu verfassen und in den folgenden zwölf Monaten für ein Preisträgerkonzert zur Verfügung zu stehen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer informieren sich bitte rechtzeitig über die dann gültigen Einreisebestimmungen.

RKI - Coronavirus SARS-CoV-2 - BMG: Regelungen für Einreisende nach Deutschland im Zusammenhang mit COVID-19

Wir möchten den Wettbewerb nach den 3 G - Regeln veranstalten, was voraussetzt, dass Sie genesen (Nachweis bis maximal ein Jahr nach der Infektion), geimpft oder sich mit einem PCR-Test präsentieren, der nicht älter als 48 Stunden sein darf.

Bewerbungen richten Sie bitte **ausschließlich in digitaler Form** bis zum **15. Dezember 2021** an:

stipendiaten@wagner-verband-leipzig.de

Über die Annahme zum Wettbewerb werden die Bewerber bis zum **23. Dezember 2021** informiert.

Richard-Wagner-Verband Leipzig e.V. Kickerlingsberg 6, 04105 Leipzig